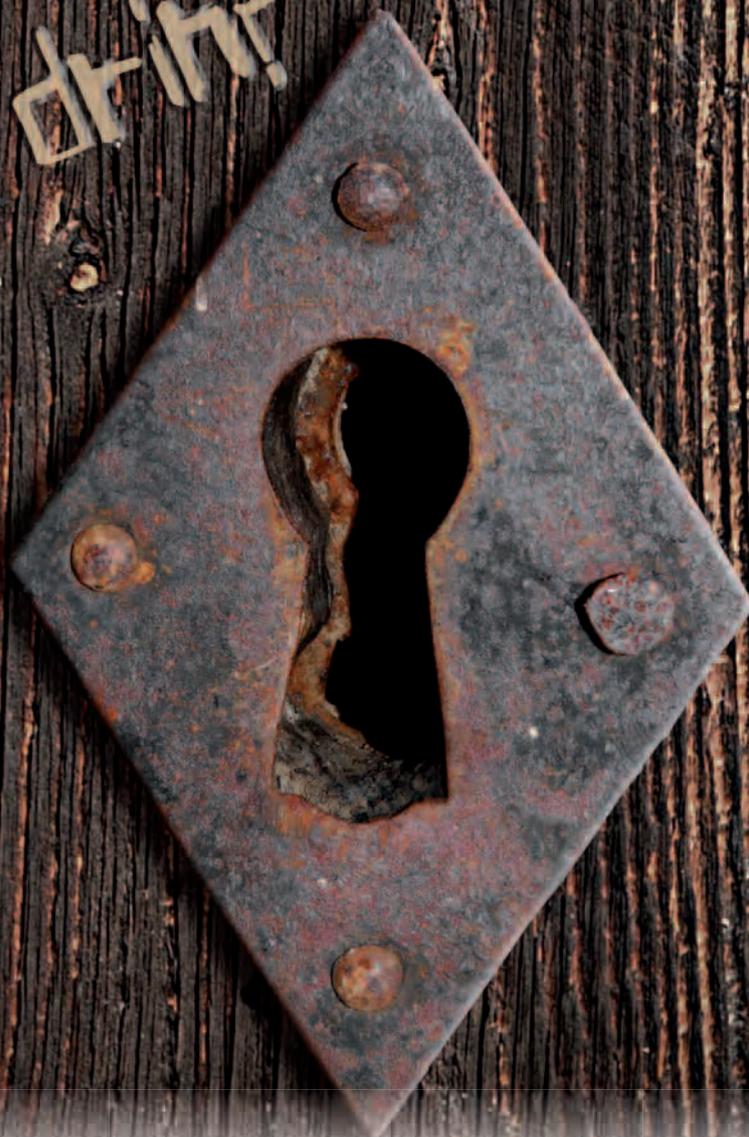


je Jungschützen Echo

Nr. 126 • 2/17

Verbandszeitschrift • BdSJ Diözesanverband Aachen

Was
steckt
drin?



Titelthema:

BdSJ-Diözesanebene – Was steckt drin?

Weitere Themen:

Weihnachtsgruß • Projekt „HaZu“ • Bundesebene • BHDS
Ausschreibungen • Tipps • Termine und vieles mehr ...

Die Verbandszeitschrift des



BdSJ
Diözesanverband Aachen



Impressum:

Herausgeber:

Bund der St. Sebastianus Schützenjugend
im Diözesanverband Aachen e.V.
Hochheimstraße 47
52382 Niederzier
Telefon: 02428 9090090
Fax: 02428 9090099
E-Mail: info@bdsj-aachen.de

Bankverbindung:

Pax-Bank e.G. Aachen
BLZ: 370 601 93
Konto: 100 400 60 18
IBAN: DE31370601931004006018
BIC: GENODED1PAX

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Angelique Offergeld, Arno Breuer, Céline Liessem,
Christian Klein, Marie-Kristin Hamboch,
Uwe Nellessen, Stefan Wößner

Titelbild:

Christian Klein

Fotos:

Bilder aus dem Archiv des Diözesanverbandes
und mit freundlicher Erlaubnis von Privatpersonen

Druck:

Print & Office Krappen, 41179 Mönchengladbach

Copyright:

Wenn nicht anders angegeben, können Texte im
Sinnzusammenhang mit Quellenangabe ohne vor-
herige Anfrage und bei Vorlage eines Belegexem-
plares übernommen werden. Namentlich gekenn-
zeichnete Artikel geben die Meinung der Autoren
wieder. Für unverlangt eingesandtes Text- und
Bildmaterial wird keine Haftung übernommen.

Auflage:

1.450

Erscheinungsweise:

dreimal jährlich

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

15.3.2018

Inhalt:

Seite	Thema	Seite	Thema
3	Weihnachtsgruß	16	AK Einfach mal helfen
4	Einleitung	17	Diözesanjungschützenrat
4	Service für die Bruderschaft	18	Zukunft Schützenwesen
5	Networking	19	Termine
6	Die Diözesanebene und ihre Strukturen	20	Aus- und Fortbildung
7	Angebote für Orts- und Bezirksebene: Ausbildung	21	BHDS DV Aachen
8	Angebote: Kinderschutz u. Inklusion	22	BdSJ: Bundesebene
9	Angebote: Winterfreizeit	24	Ausschreibung Sommerversbandswoche 2018
10	Angebote: Verbandswoche		
11	Angebote: Weiterbildungen		
12	Angebote: Zuschüsse		
13	Angebote: Medien und Öffentlichkeitsarbeit		
14	Praxistipps		
15	Gruppenleiter ausgebildet		

Allgemeine Ausschreibung zu Veranstaltungen des Bundes der St. Sebastianus Schützenjugend im Bistum Aachen

Anmeldung:

Anmeldungen sind an die in der Ausschreibung
genannte Adresse zu richten. Zur Anmeldung sind
die entsprechenden Vordrucke des BdSJ Diözesan-
verbandes Aachen zu verwenden. Vorrangig wer-
den BdSJ-Mitglieder und Teilnehmer der Alters-
gruppe berücksichtigt, wie in der Ausschreibung
festgelegt. Es entscheidet das Eingangsdatum der
Anmeldung.

Zahlungsweise:

Die Teilnehmereigenleistung wird entsprechend
der jeweiligen Veranstaltungsausschreibung ein-
gezogen. Sollte kein Termin für den Einzug festge-
legt sein, so wird dieser vorab mitgeteilt.

Zahlung bei Nichtteilnahme:

Nach Anmeldeschluss muss bei Rücktritt oder aus-
bleibender Teilnahme, eine Ausfallgebühr in Höhe
der Eigenleistung gezahlt oder Ersatzpersonen
benannt werden. Sollte eine Veranstaltung ohne
Anmeldeschluss ausgeschrieben sein, so gilt fol-
gende Regelung:

- Abmeldung mehr als 8 Wochen vor dem Veran-
staltungstermin: 100 % Rückerstattung der Teil-
nehmereigenleistung
- Abmeldung 4 bis 8 Wochen vor der Veranstat-
tung: Rückerstattung 50 % der Teilnehmereigen-
leistung
- Abmeldung weniger als 4 Wochen vor der Ver-
anstaltung: keine Rückerstattung

Der BdSJ empfiehlt den Abschluss einer Reiserück-
trittsversicherung, für den Fall dass der Teilnehmer
den Termin kurzfristig nicht wahrnehmen kann.

Kostenrückerstattung bei Absage durch den BdSJ Diözesanverband Aachen:

Der BdSJ Aachen behält sich vor, Kurse oder Veran-
staltungen abzusagen. Die gezahlte Teilnehmerei-
genleistung wird zurückerstattet. Ersatzansprüche
seitens der Teilnehmer sind ausgeschlossen.

Ausschluss während der Veranstaltung:

Sollte durch das Verhalten des Teilnehmers die
Ausübung der Aufsichtspflicht durch die Grup-
penleitung nicht mehr möglich sein oder das
Gruppenleben gestört werden, kann nach vorheri-
ger mündlicher Abmahnung und Absprache die
unverzügliche Heimreise angeordnet werden. Bei
Minderjährigen nach Information der Erziehungs-
berechtigten. Alle dem BdSJ Diözesanverband
Aachen zusätzlich entstehenden Kosten gehen zu
Lasten des Teilnehmers bzw. des/der Erziehungs-
berechtigten.

Bei der außerordentlichen Rückfahrt geht die Auf-
sichtspflicht bei Minderjährigen nach vorheriger
Information durch den/die Veranstalter/Kurslei-
tung auf die Erziehungsberechtigten über.

Weihnachten – hektisch und gestresst?

Gruß des Diözesanjugschützenmeisters

„Weihnachten ist ein Fest der Freude. Leider wird dabei zu wenig gelacht.“

Jean-Paul Sartres Zitat ist heute noch so aktuell wie zu seiner Zeit. Es ist schon auffällig, wie verbissen, gestresst, unzufrieden, hektisch und grimmig viele Leute gerade in der Vorweihnachtszeit durch die Straßen laufen. Es wird fieberhaft überlegt, wem man was schenken und wo man was besorgen kann. Es werden Pläne für die Feier gemacht, die Menüfolge genauestens geplant und viel Arbeit in die Dekoration gesteckt. Es wird gearbeitet, angetrieben, gestritten und gestöhnt. Die 6 Wochen vor dem eigentlichen „Fest“ sind wie ein lästiges Hindernis, das überwunden werden muss.

Dir, Deiner Familie und Deinen Freunden wünsche ich ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Für das neue Jahr 2018 viel Erfolg und Gesundheit!

Michael Dickmeis
Diözesanjugschützenmeister



Ver-
giss die
Bemühung,
es allen recht
zu machen,
sondern denke
daran, zu leben.
Vielleicht gibt es
jemanden, dem Du
mit Deiner Anwesen-
heit ein viel größeres
Geschenk machen
kannst, als mit anderen
Geschenken. Vielleicht
gibt es Menschen, die
eine Entscheidung verdient
haben, ein offenes Wort,
Klarheit, Ehrlichkeit oder
Zeit? Welche Menschen
öffnen Dein Herz? Natürlich
bedarf es Mut, Weihnachten zu
einem freudigen Fest zu machen.
Du wirst belohnt werden, denn
Lebendigkeit ist das schönste
Geschenk!
Zum Schluss möchte ich
Dir noch für Dein Engage-
ment danken mit dem Du
das Leben in unserem
Verband unterstützt.
Ich danke auch besonders
den Mitgliedern unserer
Arbeitskreise, den Mitarbeitern
in der Geschäftsstelle und meinen
Vorstandskollegen. Danke!!!



BdSJ ist mehr ...

Gemeinsam sind wir als Bund der St. Sebastianus-Schützenjugend (BdSJ) eine erfolgreiche und leistungsstarke Gemeinschaft der Bruderschaften und ihrer Schützenjugend. Wer diese Gemeinschaft nur auf die rein organisatorische Zusammenarbeit beschränkt, versäumt viele hilfreiche Chancen. In dieser Gemeinschaft der Bruderschaften engagieren sich viele Schützen mit den un-

terschiedlichsten Fähigkeiten und Stärken. All diese Menschen werden als Netzwerk auf der BdSJ-Diözesanebene gebündelt und als gegenseitige Unterstützung genutzt.

Jedoch sind für eine gelingende Gemeinschaft (Familie) und Identität (Wir-Gefühl), eine „faire“ Kommunikation, als auch das gemeinsame Entscheiden und Handeln sehr

wichtig, um nur einige Faktoren zu nennen. In diesem Jungschützenecho stellen wir euch die unterschiedlichen Hilfestellungen und Möglichkeiten, sowie die Lobbyarbeit für die Schützen- und Schützenjugendgemeinschaft im Diözesanverband Aachen vor.

Eure Redaktion

Service für die Bruderschaften Das lohnt sich!

Text:
Christian Klein

Über die BdSJ-Diözesanebene können die Schützenbruderschaften im Bistum Aachen mit ihren Jugendabteilungen von diversen Vorteilen profitieren. Erste Anlaufstelle ist neben dem Diözesanvorstand insbesondere die BdSJ-Diözesanstelle. Die Mitarbeiter helfen Euch gerne weiter und kümmern sich um Eure Anliegen.

- **Beratung und Zuarbeit**
- **Zuschüsse**
- **Materialienverleih**
- **Kopierservice**
- **Raumvermietung**

Beratung und Zuarbeit

Bei allen Themen rund um die Jugendarbeit und darüber hinaus erhaltet ihr Unterstützung von der Diözesanstelle: Kinderschutz, Aufsichtspflicht, Veranstaltungsplanung, Finanzierungsmöglichkeiten, Öffentlichkeitsarbeit und viele weitere Bereiche können dabei im Focus stehen.

Zuschüsse

Zum Bereich Zuschüsse findet ihr weitere Informationen im Artikel auf Seite 12.

Materialienverleih

Der BdSJ stellt diverse Materialien für Eure Veranstaltungen zur Ausleihe zur Verfügung. Hier ein kleiner Auszug aus dem Materialienkatalog:

Material	Leihgebühr	Kaution	Format (80 g/m ²)	Stückzahl	je Kopie
große Musikanlage	25,00 €	75,00 €	DIN A4, s/w	20-99 Stk.	0,09 €
kleine Musikanlage	15,00 €	75,00 €	DIN A4, s/w	100-999 Stk.	0,07 €
Beamer	10,00 €	50,00 €	DIN A4, Farbe	100-999 Stk.	0,25 €
BdSJ-Beachflags	je 0,00 €	10,00 €	DIN A3, s/w	100-999 Stk.	0,13 €
BdSJ-Hissfahnen	je 0,00 €	10,00 €	DIN A3, Farbe	20-99 Stk.	0,65 €
PVC-Zelte	50,00 €	100,00 €	Beidseitiger Druck: + 50% des Preises		
Geo Caching-Koffer	30,00 €	50,00 €			
Buttonmaschine	0,00 €	50,00 €			

Die Preise gelten jeweils für eine Ausleihe, maximal eine Woche (Mittwoch bis Dienstag inklusive Abholung und Rückgabe).

Kopierservice:

Auf der Diözesanstelle kopieren und drucken wir Euch gerne Eure Vorlagen in schwarz-weiß oder Farbe aus. BdSJ-Gruppen und Schützenbruderschaften aus dem Diözesanverband Aachen erhalten dabei 20 % Rabatt auf den Gesamtpreis. Hier seht ihr einige Preisbeispiele:

Raumvermietung

In der Diözesanstelle könnt ihr einen Raum für Versammlungen, Weihnachtsfeier o. Ä. mieten (bis 30 Personen). Die Preise sind gestaffelt (ab 25 €).

Die Preisliste zur Raumvermietung, die aktuelle Materialliste mit den kompletten Verleihkonditionen, sowie die Kopierkosten findet ihr im Serviceflyer auf unserer Internetseite:

http://bdsj-aachen.de/export/sites/bdsjaachen/downloads/sonstiges/service_flyer.pdf

BdSJ-Artikel

Wir bieten Euch ein umfangreiches Angebot an Merchandisingartikeln. Zeigt, dass ihr BdSJ-Mitglieder seid. Das komplette Sortiment findet ihr hier: <http://bdsj-aachen.de/service/merchandising/>

Ideal für die kalte Jahreszeit: Der BdSJ-Schal zum Preis von 10 €/Stück.



How to network?!

Warum wir netzwerken und wieso es jeder tun sollte...



Zu Beginn eine kleine Definition: Netzwerke, auch unter „networken“ bekannt, meint den Aufbau und die Pflege des eigenen Kontaktnetzwerks, mit dem Ziel, dieses zu erweitern und unter Umständen Vorteile daraus zu gewinnen. Netzwerken ist der Prozess der Kontaktsuche, gleichzeitig aber auch die Beschäftigung mit dem eigenen Netzwerk, indem man sich mit diesem austauscht, sich informiert und gegenseitig hilft. Soviel zur Theorie, aber was bedeutet „networken“ eigentlich für den BdSJ, oder auch für mich als Mitglied meiner Bruderschaft?

Der BdSJ Diözesanverband Aachen nimmt auf seiner Ebene zahlreiche Vertretungen war. Sei es innerverbandlich in anderen Diözesen oder auf Bundesebene, oder eben

auch im Bistum Aachen gegenüber dem BDKJ, der Politik auf Landesebene und dem Bistum selber. Hier ist der BdSJ in zahlreichen Gremien vertreten. Warum das so wichtig ist, fragen sich viele. Zum einen geht es um strukturelle Themen die auf diesen Ebenen geklärt werden, aber auch darum Kooperationspartner auf allen Ebenen zu finden. Der BdSJ ist zwar der größte Jugendverband im Bistum Aachen, aber dennoch ist es wichtig, sich mit anderen zusammen zu tun und Kräfte zu bündeln. Davon profitiert nicht nur die Diözesanebene sondern auch alle weiteren unteren Ebenen.

Kräfte bündeln funktioniert auch auf Ortsebene. So kennen es vielleicht einige von euch zu bestimmten Themen oder Veranstaltungen auch mit anderen Vereinen,

z. B. der freiwilligen Feuerwehr oder den örtlichen Sportvereinen, zusammen zu arbeiten. Im Grunde genommen passiert auf den höheren Ebenen nichts anderes. Man sucht sich Verbündete, um die Interessen besser zu vertreten oder auch gemeinsam Projekte durchzuführen. Bei der Vertretung des BdSJ ist dabei immer die gleiche Frage im Hinterkopf: Was sind die Interessen meiner Mitglieder und wie kann ich sie bestmöglichst vertreten.

Also festzuhalten bleibt, „networken“ ist super wichtig für alle Ebenen und kann ohne großen Aufwand betrieben werden.

Text:
Céline Liessem

Bund der St. Sebastianus Schützenjugend im Bistum Aachen

Mehr als nur ein Verband...

Text:
Céline Liessem

Wir sind die Schützenjugend im Bistum Aachen. Schützenjugend – das steht nicht nur für gemeinsame Stunden im traditionellen Schützensport wie dem Schießen und dem Fahnschwenken, sondern eben auch für Gemeinschaft, Tradition und Verantwortung. Wir sind ein Jugendverband, der neben sportlichen Aktivitäten, jungen Menschen auch die Möglichkeit gibt, Teil einer Gruppe zu sein, gemeinsam mit dieser zu wachsen und Spaß zu haben.

Auf den ersten Blick mag es nicht so aussehen, aber noch heute gelingt es uns zu unserem Motto „Glaube – Sitte – Heimat“ einen aktuellen Bezug aus der Geschichte des Schützenwesens und der Bruderschaften zur gegenwärtigen Zeit herzustellen. Dabei steht der Glaube für das, worauf wir vertrauen und wozu wir uns bekennen, die Sitte für das, woran wir uns halten und die Heimat für den Ort, wo wir uns wohl und geborgen fühlen.

Als solidarisch demokratische Gemeinschaft stellen wir uns selbstbewusst den gesellschaftlichen Anforderungen und machen uns für andere stark. Wir wollen gemeinsam das Schützenwesen leben und erleben unabhängig von Herkunft, ethnischer Zugehörigkeit, sexueller Ausrichtung und körperlicher und/oder geistiger Beeinträchtigung. Mit Spaß und Freude fördern und qualifizieren wir Jugendliche und investieren mit Herz und Verstand in ihre Zukunft.

Wie das auf Diözesanebene so läuft...

Texte und Grafik:
Christian Klein

Im 1. Schaubild ist dargestellt, wie die Zuständigkeiten des Bundes der St. Sebastianus Schützenjugend im Diözesanverband Aachen verteilt sind.

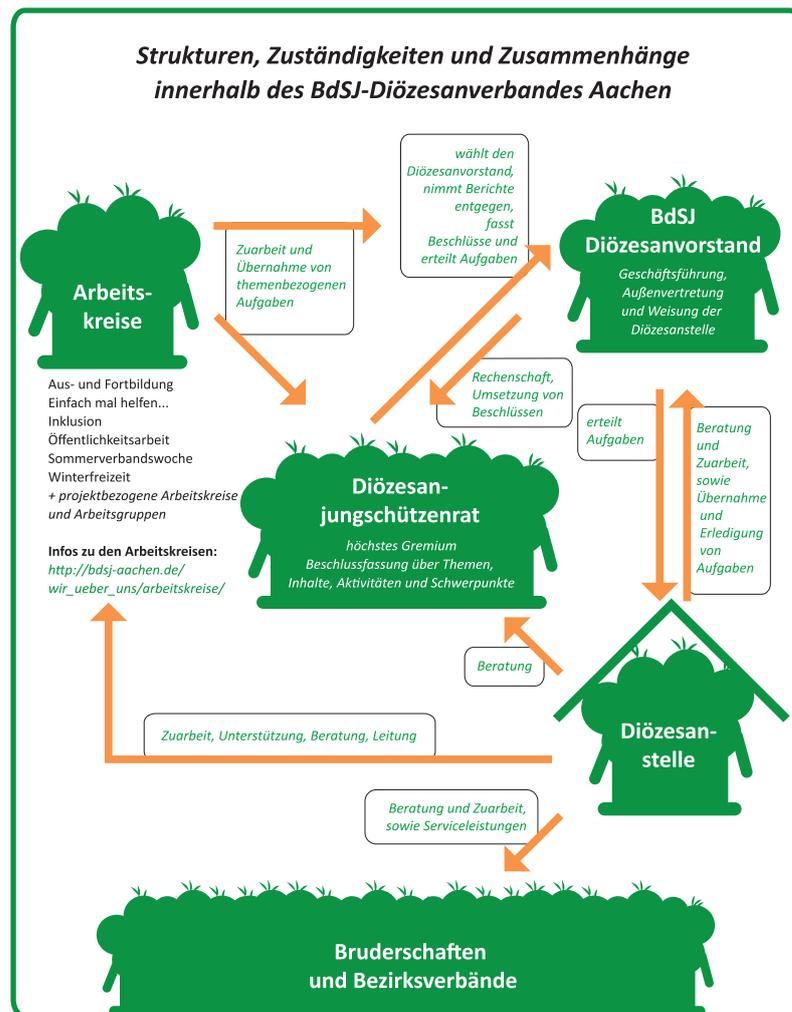
Im 2. Schaubild auf Seite 7, soll veranschaulicht werden, wie grundsätzlich die Interessensvertretung in unserem Bundesverband funktioniert, wer von wem gewählt wird und in welchem Gremium sitzt.

Arbeitshilfen

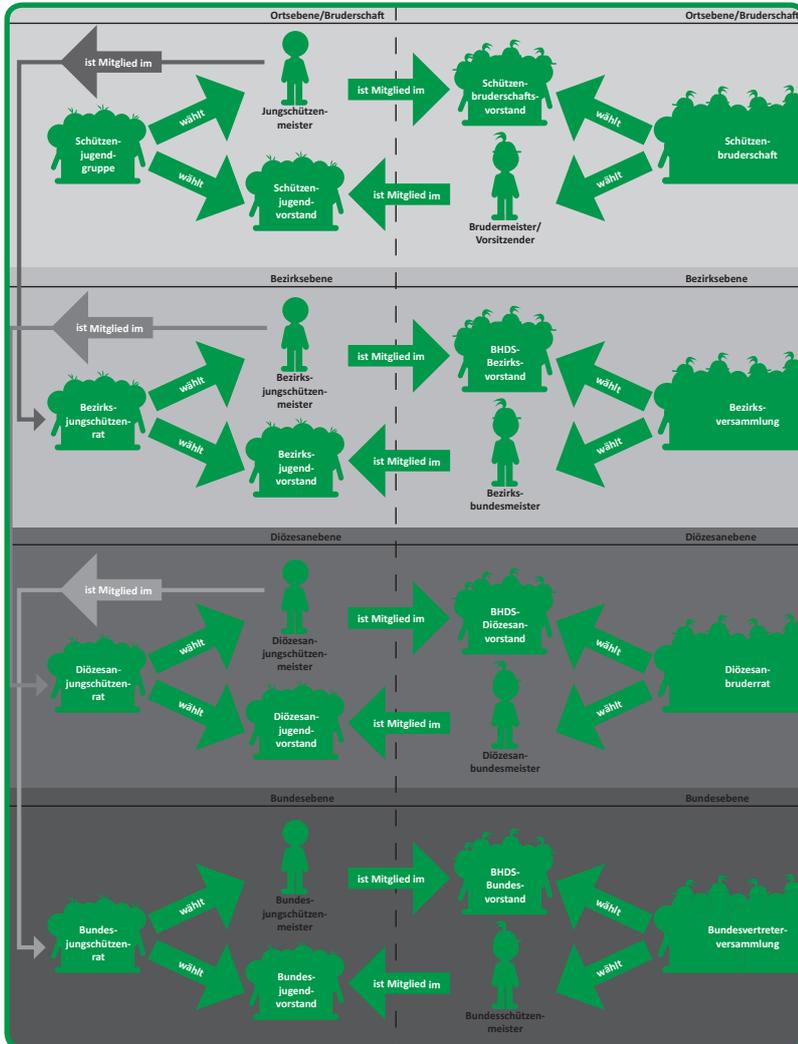
Für die Arbeit auf Orts- und Bezirksebene bieten wir diverse Handreichungen an. Auf unserer Internetseite (http://bdsj-aachen.de/service/downloads/vorlagen_und_muster/) findest du bislang bereits Arbeitshilfen zu folgenden Themen:

- Fairer Beitrag
- Bdsj-Spielehandbuch
- Inklusion
- Erweitertes polizeil. Führungszeugnis
- Prävention

Darüber hinaus kannst du gerne auf der Diözesanstelle (info@bdsj-aachen.de oder 02428 9090090) anfragen.



Interessenvertretung im BdSJ:



gehen wir schnell und unkompliziert um. Die Anzahl der Kurse wird streng an den Bedarf geknüpft und so entscheiden wir für jedes Jahr neu, ob wir 2 oder 3 Kursblöcke an Gruppenleiterausbildung starten oder wie viele Auffrischkurse es im kommenden Jahr geben wird. Neu im Programm haben wir zusätzlich die Abendkurse, um auch Gruppenleitern gerecht zu werden, die nach 10 Jahren ihre Leitercard verlängern wollen. Aber die Aus- und Fortbildung dient nicht nur dem Erwerb der Gruppenleiterqualifikation, sondern viel mehr bietet sie auch die Möglichkeit andere gleichgesinnte Gruppenleiter kennen zu lernen, sich zu verständigen und vielleicht auch gemeinsam eigene und neue Ideen zu planen und umzusetzen, zu denen alleine vor Ort vielleicht die Möglichkeiten fehlen. Erfahrungsaustausch sowohl für Gruppenleiter auf Ortsebene ist ebenso wichtig wie für die Bezirksebene. Gemeinsame Strategien oder aber auch Unterschiede können dem jeweiligen Teilnehmer in seiner Arbeit viele Erkenntnisse bringen und dadurch alleine die Arbeit bereichern. Junge neue Mitglieder, die gerade in die Verantwortung eintauchen oder vielleicht eintauchen wollen, können innerhalb der Begegnungen von alten Hasen lernen, die alten Hasen im Gegenzug auch neue frische Ideen aufgreifen und weiterentwickeln. Um aktuelle und zeitgerechte Jugendarbeit zu betreiben, ist es wichtig auch über den Tellerrand zu blicken, nicht in seinem eigenen Saft zu schmoren und zu verharren in der Stimmung, das haben wir immer schon so gemacht. Stillstand bedeutet Rückschritt in einer immer schneller werdenden Gesellschaft, und deshalb kann gerade die Aus- und Fortbildung in unserem Verband dich und deine Jugendgruppe weiterbringen, und dir helfen, zusammen mit deiner Jugend ein attraktives Programm auf die Beine zu stellen, in dem sich die Interessen deiner Jugend widerspiegeln und alle mit von der Partie sein wollen.

Text:
Uwe Nellessen

Grafik:
Christian Klein

Das habt ihr davon!

Angebote für die Orts- und Bezirksebene

Aus- und Fortbildungsangebote

Gerade im Bereich der Aus- & Fortbildung stellen wir uns als Diözesanverband den Herausforderungen der Orts-

und Bezirksebene, denn mit steigenden Teilnehmerzahlen wegen Jugendschießleiterausbildung oder auch Prävention,

Sicher und stark!

Kinderschutz in Bruderschaften und bei der Schützenjugend

Text:
Arno Breuer



Gemeinsam bieten wir Kindern und Jugendlichen bei den Freizeitangeboten vertrauensvolle und verlässliche Bezugspersonen, sowie Schutzräume. Dazu gibt es viele unterstützende Maßnahmen und Angebote der BdSJ-Diözesanebene. Viele dieser Maßnahmen werden für und in Zusammenarbeit mit unserem Erwachsenenverband BHDS durchgeführt.

Gemeinsam sind wir gut auf dem Weg

Zum Schützen der Kinder und Jugendlichen in den Bruderschaften werden folgende Hilfemaßnahmen von der BdSJ-Diözesanstelle angeboten:

- Fachkundiger Referent für Beratung und Unterstützung in den Bruderschaften und der Schützenjugend
- Schützenspezifische Arbeitshilfen (Erweiterte polizeiliche Führungszeugnisse, Kinder sicher und stark machen)
- Ausbildungs- und Fortbildungsangebote für Schützen der Bruderschaften
- Arbeitsbögen zur Risikoanalyse und Schutzkonzept in den Bruderschaften und Bezirk
- Arbeitsbogen zum Überprüfen der Notwendigkeit von erweiterten polizeilichen Führungszeugnissen
- Beratung und Unterstützung beim Entwickeln von Schutzkonzepten in den Bruderschaften und Bezirken
- Prüfen von Vereinbarungen mit den Jugendämtern
- Beratung und Begleitung bei Gesprächen mit den Jugendämtern
- Mitarbeit und Vertreten der Belange der Schützen in den entsprechenden Gremien des BDKJ und Bistum

Dies sind nur einige Unterstützungsangebote im Bereich Kinderschutz.

Inklusion in meiner Bruderschaft

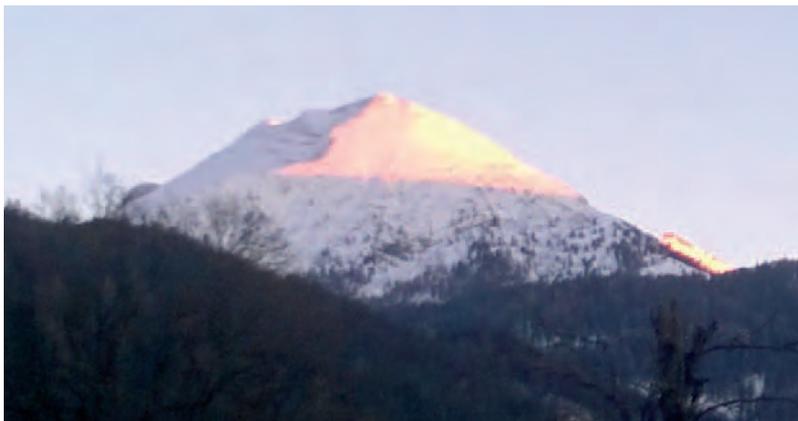
Ein Angebot für Gruppen vor Ort...

Text:
Céline Liessem

Inklusion beginnt in den Köpfen, egal bei wem, egal wann und egal wo. Das haben wir erkannt und haben bereits seit dem Jahr 2015 mit einer Sensibilisierungskampagne begonnen, um unseren Verband ein bisschen inklusiver zu gestalten. Gestartet sind wir mit der Aktion „Inklusionsbotschafter“, wo wir quer durch den Verband BdSJ'ler zu Botschaftern des Projektes ernannt haben. Diese sollten die Idee des Projektes in die Bezirke und Bruderschaften transportieren und somit einen Prozess des Umdenkens starten. Darüber hinaus hat der BdSJ eine Arbeitshilfe für die Bruderschaften erstellt um Inklusion vor Ort zu fördern. Dieser Leitfaden beinhaltet unter anderem ein bisschen Theorie in Form von Begriffserklärungen und Infos zur UN-Konvention, aber auch praxisnahe Tipps die zum

ausprobieren anregen. Im weiteren Verlauf des Projektes gab es Aktions- und Begegnungstage, als auch Praxistrainings für Gruppenleiter und alle Interessierten aus dem Verband. Wir möchten, dass das Projekt weiter geht. Deswegen bieten wir euch an, zu euch in die Bruderschaft oder in den Bezirk zu kommen und die Idee hinter dem Ganzen vorzustellen. Auch bieten wir euch die Möglichkeit euch bei euren eigenen Projektideen zur Inklusion, der Verwirklichung und der Suche nach Kooperationspartnern zu unterstützen. Ihr habt Interesse? Dann meldet euch einfach bei Céline in der Diözesanstelle unter 02428 9090090 oder celine.liessem@bdsj-aachen.de. Alle Infos zum Projekt, als auch die Arbeitshilfe findet ihr natürlich auf unserer Internetseite unter www.bdsj-aachen.de

Spirituelle BdSJ Winterfreizeit



Raus aus dem Alltag und ab zum Entspannen in eine schöne Winterlandschaft mit Sonne, Schnee und Ski bzw. Snowboardfahren, mit allem was dazu gehört. Hierzu geht es einmal im Jahr (in der Karwoche) mit dem BdSJ-Diözesanverband in ein Selbstversorgerhaus in Österreich, das am Achensee liegt. Gefahren wird in den Skigebieten Achenkirch, Kaltenbach, Zillertaler Skiarena und Hintertux. Eine breite Auswahlmöglichkeit an Pisten steht den Teilnehmern also zur Verfügung!

Ziel der Fahrt ist es, den Verband als Gemeinschaft zu entdecken und seine Energie für das Engagement in der Bruderschaft aufzutanken. Darüber hinaus wird Gott insbesondere innerhalb der Gruppe und im alltäglichen Miteinander erfahrbar. Konkret wird dieses erlebt im Miteinanderumgehen in der Gruppe, durch das gegenseitige Unterstützen z.B. in den Küchengruppen, im gemeinsamen Skifahren, in den geistigen Impulsen zu den Mahlzeiten, im Gestalten des Wortgottesdienstes, des Nachtkreuzweges und bei gemütlichen Abenden innerhalb der Gruppe, sowie vieles, vieles mehr.

Dies ist allerdings für alle Beteiligten keine lästige Pflicht, sondern selbstverständlich und macht Riesenspaß!

Der Arbeitskreis „Skifreizeit“ plant seit vielen Jahren dieses erlebnisreiche Angebot im Winter. Hierzu werden im Team das jährlich wechselnde Thema überlegt, Text- und Liedermaterial als Impulse und Gruppenspiele zur Verfügung gestellt und ausgewählt. Weiterhin wird der Speiseplan erstellt, sowie der Einkauf für die Gesamtgruppe getätigt.

Das Team, welches die Skifreizeit plant, besteht derzeit aus:

- Günter Klinkenberg (Bezirksverband Monschau)
- Peter-Josef Fuhs (Bezirksverband Düren Nord)
- Hans Puschmann (Bezirksverband Nettetal-Grefrath)
- Arno Breuer (Mitarbeiter Diözesanstelle)

Solltet auch ihr auf Orts- oder Bezirksebene schon einmal über eine Skifreizeit nachgedacht haben, allerdings nicht genügend Teilnehmer zusammen bekommen haben, dann nutzt die Chance der BdSJ Skifreizeit und meldet euch mit eurer Gruppe an. Der Arbeitsaufwand ist für euch fast Null, da der Arbeitskreis alles plant und organisiert. Ihr könnt euch also zurück lehnen und eine Woche voller Sonne, Schnee und Spaß in der Gemeinschaft (v)erleben.

Visitationstermine

Weihbischof
Dr. Johannes Bündgens

GdG Willich

14. Januar bis 4. Februar

GdG Inden-Langerwehe

26. Februar bis 18. März

GdG Wassenberg

16. April bis 6. Mai

GdG Viersen-Dülken

11. Juni bis 1. Juli

GdG Monschau

24. September bis 12. Oktober

GdG Geilenkirchen

5. November bis 30. November

GdG Hückelhoven

3. Dezember bis 21. Dezember

Vielleicht hast Du die Gelegenheit einen Termin in deiner GdG wahrzunehmen und mit dem Weihbischof ins Gespräch zu kommen. Die einzelnen Termine werden in deiner GdG veröffentlicht.

Text:
Angélique Offergeld

Bist du dabei?

Kennst Du schon unsere Facebook-Seite? Immer aktuell über den BdSJ Aachen informiert.

Hier der Link:

<https://www.facebook.com/BdSJDVAachen>



Zeit für ein Sommermärchen

Mit dem BdsJ auf Zeltlager...

Text:
Céline Liessem



Grüne Wiesen, blaue Seen, Lagerfeuerromantik und jede Menge Action – klingt nach einem Sommermärchen, ist aber volle Realität! Jedes Jahr bietet der BdsJ Diözesanverband Aachen allen Jungschützen die Möglichkeit an seiner Verbandswochen teilzunehmen.

Was ist das Besondere? Das ganze Jahr über, arbeiten wir – ein Team von ca. 10 Ehrenamtlichen ein abwechslungs- und aktionsreiches Programm aus, um den Teilnehmern ein unvergessliches Erlebnis zu beschern. Darüber hinaus könnt ihr mit eurer Jungschützengruppe „einfach teilnehmen“ und erspart euch für einmal das Planen und Kalkulieren eurer Fahrt. Ein besonderer Bonus ist sicherlich, dass viele Jungschützen aus der kompletten Diözese verteilt mitfahren

und diese sich anfreunden, aber auch austauschen können. Das Ganze bieten wir jährlich zu einem unschlagbaren Preis an.

Im Jahr 2018 fahren wir nach Ramstein genauer gesagt vom 21. – 28. Juli 2018. Dort haben wir einen super Zeltplatz gebucht, natürlich mit den besten sanitären Anlagen, die ein Zeltplatz bieten kann. Wir reisen mit großen Reisebussen an, was bedeutet auch über die Anreise müsst ihr euch keine Sorgen machen. Motto der Woche ist im kommenden Jahr „In 7 Tagen durch Europa“ und das Motto ist Programm! Neben tollen Aktionen steht als absolutes Highlight ein Besuch im Europapark in Rust auf dem Plan. Weiterhin dürfen natürlich Lagerfeuer, Schwimmen und Gruppenspiele nicht fehlen.

Und so einfach geht's: Ihr meldet euch mit eurer Gruppe an, am besten vor dem 31. März 2017, damit ihr euch noch den Frühbucherrabatt sichern könnt. Für Gruppenleiter und Geschwisterkinder gibt es nochmal zusätzliche Rabatte. Alle wichtigen Infos und Anmeldeformulare findet ihr auf unserer Internetseite unter www.bdsj-aachen.de.

Erste Hilfe-Kurse 2018 in Huchem-Stammeln

2018 sind zwei Erste Hilfe-Kurs in der Diözesanstelle in Huchem-Stammeln geplant.

9. Juni und 1. Dezember

Beginn ist jeweils um 8:30 Uhr und Ende gegen 16:00 Uhr.

Die Teilnehmereigenleistung (inklusive der Verpflegung) beträgt 10,00 €. Melde dich jetzt an, um dir noch einen Platz zu sichern.

BdsJ-Diözesanstelle Aachen

Hochheimstraße 47

52382 Niederzier

Telefon: 02428 9090090

E-Mail: info@bdsj-aachen.de



Von Projekten, der täglichen Vereinsarbeit und Erweiterung des Horizontes

Weiterbildungsangebot 2018

Nachdem das Weiterbildungsangebot 2017 gut angenommen wurde, haben wir im kommenden Jahr wieder ein paar besondere Angebote für euch. Das zusätzliche Weiterbildungsangebot des BdSJ Aachen bietet euch neben den klassischen Aus- und Fortbildungsangeboten die Möglichkeit, euch an einem Samstag oder einem Abend zu speziellen Themen weiterzubilden und ggf. viel neues für eure Jugendarbeit vor Ort mitzunehmen. Die Weiterbildungen sind alle samt praxisorientiert aufgebaut und versprechen viel Neues zu lernen, dabei den Spaßfaktor aber nicht außen vor zu lassen. Los geht's!

Angebot 1: Seminar Projektmanagement

Von der Idee eines Projektes bis zur Umsetzung ist es oft ein weiter weg. In diesem Seminar zeigen wir euch wie es geht. Ihr könnt eure eigene Idee mitbringen oder wir arbeiten an einem fiktiven Projekt. Wichtig ist, wir planen es durch und zwar von A-Z! Alle wichtigen Schritte nehmen wir unter die Lupe und ihr bekommt praktische Hilfestellungen, auch für zu Hause. Dieses Seminar richtet sich an Verantwortliche in den Bezirken, den Ortsgruppen und an Gruppenleiter. Das Seminar findet am 14. April 2018 von 9 – 16 Uhr in den Räumlichkeiten der Diözesanstelle des BdSJ Aachen statt. Die Teilnehmereigenleistung beträgt 30 € p. P. und beinhaltet die Verpflegung und Seminarunterlagen. Die Plätze sind begrenzt.

Kommunikationstraining

- neue Kommunikationstechniken
- Argumentationstraining
- Moderation
- Termin: 10. November, 9 bis 16 Uhr
- Ort: Huchem-Stammeln
- Kosten pro Teilnehmer: 30 €
- gilt auch zur Verlängerung der BdSJ-Leitercard nach 10 Jahren



Projektmanagement

- von der Projektidee bis zur Durchführung
- praktische Tipps
- Termin: 14. April, 9 bis 16 Uhr in Huchem-Stammeln
- Kosten pro Teilnehmer: 30 €
- gilt auch zur Verlängerung der BdSJ-Leitercard nach 10 Jahren



Text:
Céline Liessem

Angebot 2: Kommunikationstraining

Gute Kommunikation ist das A und O in der Vereinsarbeit. Sei es in Sitzungen, Veranstaltungen oder auch untereinander. Oftmals scheitert eine gute Vereinsarbeit an mangelnder Kommunikation oder mangelnder Struktur. Wir packen das Thema an. Vom Moderations- und Argumentationstraining bis hin zu neuen Kommunikationstechniken für ein besseres Miteinander, zahlreiche Themen finden an diesem Tag Platz. Besonders interessant ist das Angebot für Vorstände auf Bezirks- oder Ortsebene und allen Mitgliedern in verantwortlichen Positionen.

Das Seminar findet am 10. November 2018 von 9 – 16 Uhr in den Räumlichkeiten der Diözesanstelle des BdSJ Aachen statt. Die Teilnehmereigenleistung beträgt 30 € p. P. und beinhaltet die Verpflegung und Seminarunterlagen. Die Plätze sind begrenzt.

weiter auf der nächsten Seite →

Angebot 3: Interkulturelles Training

Gelegentlich über den Tellerrand hinaus blicken, kann uns allen nützlich sein. Besonders in der täglichen Jugendarbeit kann es passieren, dass man mit anderen Kulturen zusammen trifft. Dabei macht man ganz neue Erfahrungen, stößt aber auch gelegentlich an seine Grenzen. Das interkulturelle Training greift das Thema auf und bietet euch Tipps und Tricks für die interkulturelle Jugendarbeit. Besonders interessant ist dieses Training für angehende oder auch bereits aktive Gruppenleiter. Das Seminar findet am 28. November 2018 von 19 – 22 Uhr in den Räumlichkeiten der Diözesanstelle des BdSJ Aachen statt. Die Teilnehmereigenleistung beträgt 20 € p. P. und beinhaltet alle Seminarunterlagen. (Plätze begrenzt).

Text, rechts:
Christiane
Zimmermanns und
Arno Breuer

Interkulturelles Training

- Tipps und Tricks für interkulturelle Jugendarbeit
- Termin: 28. November, 19 bis 22 Uhr
- Ort: Huchem-Stammeln
- Kosten pro Teilnehmer: 20 €
- gilt auch zur Verlängerung der BdSJ-Leitercard nach 10 Jahren

Finanzielle Unterstützung

Geld für eine attraktive Jugendarbeit kann jeder gebrauchen – auch wir Schützen. Über den BdSJ-Diözesanverband könnt ihr für die Jugendarbeit eurer Gruppe Zuschüsse über den Kinder und Jugendförderplan (KJP) für bestimmte Freizeitaktivitäten und inhaltliche Themen erhalten. Zudem kannst du zusätzlich über deine Kommune (zuständiges Jugendamt) ebenfalls Mittel beantragen. Jedoch müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein. Hierzu fragst du am besten in der Diözesanstelle (Telefon 02428 9090090) nach. Wir können euch auch noch weitere Möglichkeiten benennen.

Förderungen durch das Land NRW

Im Bereich der Landeszuschüsse helfen und unterstützen wir durch folgende Angebote:

- Aufklärung über mögliche Fördermöglichkeiten und Antragsverfahren (Abendseminar).
- Beratung und Unterstützung im Abrechnungsverfahren.
- Beratung beim Planen von Aktivitäten (z. B. Unterkunftssuche, Programmideen)
- Beratung und Unterstützung im Antragsverfahren für Sonderurlaub über den Kinder- und Jugendplan (KJP).

Aktivitäten und Materialien über Kommunen bezuschussen lassen und die Bruderschaft finanziell entlasten

Fahrten und Ausstattungen wie Kicker, Tischtennisplatten, Beamer, etc. für die Schützenjugendarbeit können über das zuständige Jugendamt gefördert werden. Hierzu und zu weiteren Möglichkeiten beraten und unterstützen wir euch gerne. Meldet euch einfach bei eurer BdSJ-Diözesanstelle.

Besucht auch unsere Seminare – es lohnt sich.

Nächste Finanzschulung am 18. April 2018

Das kleine 1x1 für KJP-Fördermittel



Habt ihr Interesse daran, Fördermittel für eure Jugendfahrten usw. zu erhalten? Unter bestimmten Rahmenbedingungen ist dies möglich und gar nicht so schwer. Der Kinder- und Jugendplan (KJP) des Landes NRW bietet die Möglichkeit, über euren BdSJ Diözesanverband Fördermittel zu beantragen. Wie das geht erfahrt ihr bei der Finanzschulung des BdSJ Aachen. Interesse? Dann meldet Euch bei Christiane Zimmermanns (Mitarbeiterin der BdSJ-Diözesanstelle) unter Tel.: 02428 9090090 oder per Mail: christiane.zimmermanns@bdsj-aachen.de.



JungschützenEcho

Viele Infos für viele Verantwortliche

Das JungschützenEcho wird nach aktueller Beschlusslage und aufgrund von einer Vereinbarung mit dem BHDS-Diözesanvorstand dreimal jährlich an folgende Empfänger versendet:

- Jungschützenmeister und Brudermeister der Bruderschaften des Diözesanverbandes Aachen
- Bezirksjungschützenmeister und Bezirksbundesmeister des Diözesanverbandes Aachen
- Arbeitskreismitglieder der diözesanen Arbeitskreise des BdsJ
- Mitglieder des BdsJ- und des BHDS-Diözesanvorstandes
- ehemalige Diözesanvorstandsmitglieder und Mitarbeiter des BdsJ Aachen
- Zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit werden zusätzliche Ausgaben an Funktionsträger der BdsJ- und der BHDS-Bundesebene, an die diözesanen Jugendverbände im BDKJ, an diverse Vertreter des Bistums Aachen und einzelne Kooperationspartner geschickt.

Weiterhin erhalten die Jungschützenmeister eine zusätzliche Ausgabe für die Bruderschaft (zur Auslage im Vereinsheim oder auf dem Schießstand).

Die aktuellen Jungschützenmeister müssen von den Bezirken oder Bruderschaften bei der Diözesanstelle gemeldet werden.

Die Adressen für den Versand an die Funktionsträger des BHDS (Brudermeister usw.) werden über die Mitgliederverwaltung BASTian bezogen und sind von den Angaben abhängig, die die Bruderschaften dort hinterlegt haben.

Darüber hinaus hat jeder die Möglichkeit, das JungschützenEcho zum Jahresabo von 7,50 € (2,50 €/Ausgabe) zu beziehen.



Medien des BdsJ

Infos, Tipps und Öffentlichkeitsarbeit

Bei unserem großen Jugendverband (Bund der Sankt Sebastianus Schützenjugend im Diözesanverband Aachen) geschieht auf allen Ebenen wichtige und wertvolle Arbeit. Soziale Aktionen, Veranstaltungen aller Art, inhaltliche Arbeit zu verschiedenen Themen, Gremienarbeit und mehr bilden ein buntes Potpourri der Jugendverbandsarbeit.

Nicht minder wichtig ist hierbei jedoch die Berichterstattung und Information nach innen und außen. Nach „innen“ bedeutet, dass die Bezirke, die Bruderschaften und deren Mitglieder wissen, was auf den Ebenen unseres Verbandes geschieht. Sie müssen in Prozesse mit eingebunden werden

und informiert sein. Nach „außen“ meint hier die Information der Öffentlichkeit. Diese ist ebenso wichtig, da die öffentliche Meinung für das Ansehen und die Außenwirkung eines Vereins oder Verbandes sehr bestimmend ist.

Auch in Richtung des Bistums Aachen und des BDKJ und seiner Mitgliedsverbände ist es für uns von großem Interesse, unsere Arbeit darzustellen.

Um dies leisten zu können, nutzen wir einen breit aufgestellten Medienmix, den wir im Arbeitskreis „Öffentlichkeitsarbeit“ regelmäßig auf den Prüfstand stellen.

Das wohl wichtigste Medium unseres Verbandes ist unsere **Verbandszeitschrift**

Jahreskalender

Mit der zweiten oder dritten Ausgabe des JungschützenEchos erhalten die Empfänger jährlich einen DIN A2-Jahreskalender für das Schützenhaus oder für Zuhause. Im Kalender sind die Ferien und Feiertage von NRW, sowie die Schützentermine von Diözesan- und Bundesebene bereits eingetragen.

Damit ihr künftig noch mehr Platz für eigene Termine habt, erhaltet ihr den Kalender 2018 mit dieser Ausgabe zwar ebenfalls im DIN A2-Format, jedoch

zweiseitig bedruckt (jeweils ein Halbjahr).

Wenn ihr zwei Kalender habt, könnt ihr diese zusammen aufhängen. Andernfalls dreht ihr den Kalender nach dem 1. Halbjahr einfach um.

So lange auf der Diözesanstelle noch Kalender vorhanden sind, kann man sich bei einem Besuch noch weitere Exemplare mitnehmen.



Texte:
Christian Klein

„JungschützenEcho“ (<http://bdsj-aachen.de/medien/jungschuetzenecho/>), die gegenwärtig dreimal jährlich erscheint. Sie ist sowohl innerverbandlich, wie auch mit Blick auf Bistum und BDKJ, elementar bei der Verbandsdarstellung und beim Transport von Informationen. Darüber hinaus wird es gerne bei Terminen (Politik, Kooperationspartner usw.) genutzt, da man bereits beim Durchblättern schnell einen Überblick über die Vielfalt des Verbandes und seiner Arbeit vermitteln kann. Auch kommt das Echo immer wieder bei Infoständen auf allen Ebenen zum Einsatz. Nicht wegzudenken ist für jede Firma und jeden Verein die **Homepage**. Auf unserer „Zuhauseseite“ www.bdsj-aachen.de

Text:
Christian Klein





stellen wir allen Nutzern (sowohl Jungschützen und Schützen, wie auch Externen) ein möglichst breites Spektrum an Informationen zur Verfügung. Weiterhin bieten wir einen umfangreichen Downloadbereich mit Formularen, Arbeitshilfen und Ausschreibungen.

Das Nutzerverhalten ist bei Internetseiten seit einigen Jahren deutlich im Wandel. Die Nutzer informieren sich zunehmend über verschiedene Netzwerke und soziale Medien und steuern nur noch selten direkt eine Homepage an. Meist erfolgt dies über Links, die in irgend einem Kontext auf die entsprechende Homepage verweisen. Natürlich steigt auch die Internetnutzung über mobile Geräte weiterhin an.

Social Media ist ein weites Spektrum, welches im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit einen großen Anteil einnimmt. Im Falle des BdSJ Aachen sind wir hier zurzeit nur mit dem Branchenriesen Facebook unterwegs. Wir pflegen eine eigene **Facebook-Seite** <https://www.facebook.com/BdSJDVAachen/>, welche gegenwärtig mit knapp 1.000 „Likes“ gut unterwegs ist. Die Altersgruppe hat sich bei Facebook in den vergangenen

Jahren dahingehend verändert, dass unsere Schüler- und Jungschützen eher zu anderen Plattformen wechseln oder zu stillen Lesern mutieren, wohingehend die älteren Semester stärker vertreten sind. Für den BdSJ bietet Facebook damit gegenwärtig die Möglichkeit, insbesondere Gruppenleiter, Funktionäre und die breite Öffentlichkeit zu erreichen.

Aktuell wachsen die beiden Dienste Snapchat und Instagram stetig weiter. Bei beiden tummelt sich im Schnitt ein wesentlich jüngeres Publikum, als bei Facebook. Ob diese oder weitere soziale Medien mit in den Focus unserer Öffentlichkeitsarbeit rücken, bleibt abzuwarten.

Auch unser **Newsletter** bildet einen Teil unseres Medien-Mixes. Er wird alle zwei Monate erstellt und versendet und berichtet knapp über die aktuellen Themen unseres Diözesanverbandes. Er bietet damit die Möglichkeit, auf dem Laufenden zu bleiben, auch wenn gerade kein aktuelles JungschützenEcho erscheint. Wer den Newsletter beziehen möchte, kann sich einfach mit seiner EMail-Adresse unter newsletter@bdsj-aachen.de anmelden.

Den letzten großen Block unserer Öffentlichkeitsarbeit bildet die **Arbeit mit der Presse** und entsprechende **Pressemitteilungen**. (<http://bdsj-aachen.de/service/downloads/page/pressemitteilungen/>) Hier ist das Ziel, neben der Öffentlichkeitsarbeit in den Verband hinein, besonders nach Außen zu informieren und präsent zu sein. Hierzu nutzen wir einen großen Presseverteiler mit Zeitungen, Medienunternehmen, Radio- und Fernsehsendern und natürlich den Presseverantwortlichen und Pressestellen, in den Verbänden, im Bistum und auf den verschiedenen Ebenen des BHDS und des BdSJ. Wer gerne mit in den Presseverteiler aufgenommen werden möchte, oder einen Tipp hat, wer hier ergänzt werden sollte, ist gebeten sich bei der Diözesanstelle zu melden (info@bdsj-aachen.de/024289090090). Solltet ihr im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit Infos oder Hilfe benötigen, so könnt ihr Euch gerne bei Christian Klein (christian.klein@bdsj-aachen.de/024289090090) melden. Ebenfalls freuen wir uns über Interessenten, die in den Arbeitskreis „Öffentlichkeitsarbeit“ hineinschnuppern wollen.

S

Praxistipp: Geschicklichkeit trainieren

Die Teilnehmer erhalten eine gleiche Anzahl von unbrauchbaren Diabolos. Diese müssen sie aus einer Höhe von mindestens einem Meter einzeln und reihum abwechselnd in eine Flasche fallen lassen.

1. Möglichkeit
Sieger ist, wer die meisten Diabolos in die Flasche befördert hat.

2. Möglichkeit
Jeder Teilnehmer darf entsprechend der Anzahl seiner Diabolos in der Flasche einen Schuss abgeben. Sieger ist derjenige mit der höchsten Ringzahl.

Ziele:

Konzentration und Zielen üben

Material: Flasche, unbrauchbare Diabolos, Scheiben

Gruppengröße: 2 bis 10

F

Praxistipp: 2 €-Münzen Spiel

Für dieses lustige Spiel wird die Gruppe in zwei Teams eingeteilt. Jedes Team sitzt hintereinander aufgereiht, wobei alle in dieselbe Richtung schauen (also jeweils auf den Hinterkopf des Vordermannes). Vor beiden Team-Reihen ist je ein Stuhl mit einem Tuch darüber aufgebaut. Ein Gruppenleiter wirft eine Münze hoch, aber nur so, dass es die beiden hintersten Teammitglieder sehen. Eine Seite bedeutet „GO“ die andere nicht. Jedes Team muss dafür ein Signal ausgemacht haben, das möglichst unauffällig ist. Zum Beispiel bei der GO-Münzseite erfolgt ein Händedruck, der in der Reihe so schnell wie möglich bis zum Vordermann weitergegeben wird. Ziel des Gruppenspiels ist es, schneller als der andere Vordermann das Tuch vom Stuhl zu reißen. Gelingt ihm dies, bekommt das eigene Team einen Punkt.

Ziele:

Spaß
Abbau von Berührungängsten
Auflockerung und Energizer

Material: Einen Stuhl, ein Tuch und eine Münze pro Gruppe

Gruppengröße: Keine Begrenzung

Gewinnen von Verantwortlichen für die Bruderschaft

Landauf und landab werden in den Bruderschaften zunehmend Menschen für die verschiedensten Tätigkeiten gesucht. Doch woher?

Hier eine Möglichkeit für Schützen innerhalb der Bruderschaft und auch extern Menschen anzusprechen.

Du bist uns wichtig!
Bei uns lohnt es sich Verantwortung zu übernehmen...

Wir bieten:

Ausbildung zum qualifizierten Jugendbetreuer (Jugendgruppenleiter/in) über unseren Diözesanverband mit Zertifikat (Dieses

kann bei Bewerbungen eingesetzt werden). Weitere **Fortbildungsmöglichkeiten** für das pädagogische Engagement (mit Zertifikat).

Referenz für die Vorlage bei Bewerbungen.

Möglichkeit zum **Sonderurlaub** bei Veranstaltungen mit der Gruppe oder Fortbildungsangebote über unseren Diözesanverband

Rabatt bei verschiedenen Veranstaltungen unseres Verbandes.

Beratung und Unterstützung bei der ehrenamtlichen Tätigkeit in unserer Bruderschaft durch unseren Diözesanverband

Und das hast Du auch davon...

Du kannst dir **Kompetenzen** aneignen, ausprobieren und/oder erweitern – z.B. Leitungsmanagement, konzeptionelles und lösungsorientiertes Vorgehen und Handeln, sowie Menschen anzuleiten.

Natürlich erhältst du ein riesiges **Netzwerk** an Freundschaften, Bekannten und Kontakten für verschiedenste Zwecke.

Weiterhin gibt es für dich viele **Angebote** (Erlebnisse und Spaß) in Bruderschaft, Bezirk und Diözesanverband.

Text:
Arno Breuer

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg Neue ausgebildete Jugendbetreuer (Gruppenleiter)

Wieder wurden im Diözesanverband Jugendbetreuer/Gruppenleiter ausgebildet. Zunehmend melden die Bruderschaften ihre Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer zu diesen BdSJ-Ausbildungskursen an, denn die Anforderungen sind in den letzten Jahren weiterhin gestiegen. Hinzu kommt, dass es auch immer schwieriger wird, die vorhandenen Schüler- und Jungschützen bei der „Stange“ zu halten. Noch schwieriger ist es neue Mitglieder zu gewinnen. In den Kursen werden verschiedene Themenbereiche im Erfahrungsaustausch bearbeitet und Lösungsstrategien entwickelt. Nach zwei erfolgreichen Wochenenden (Freitagabend bis Sonntagnach-

mittag) dürfen sich folgende Teilnehmer BdSJ-Gruppenleiter nennen:

Margharita Azzara, (Niederkrüchten), Jeannette Brock, Eva Hagen, Domenic Jansen, Simon-Karl Peters (Gangelt), Jürgen Buchkremer, Ralf Köchling, Phillipp Sommer

(Heinsberg), Max Cremer, Yannik Hurtmann, Peter Topphoff, Maximilian Lemmen (Erkelenz), Pia Hinterholz, Oliver Cronenbrock, Tim Cronenbrock (Viersen), Jürgen Fuhs, Rüdiger Henseler (Kreuzau), Sabine Nennen (Mönchengladbach), Carmelinda Scholten (Krefeld), Petra von Czapiewski (Altenburg), Sebastian Vieth (Arsbeck), Maximilian Herglotz, Jakob Strepp (Bogheim), Christina Dormann (Büsbach), Sebastian Müller (Disternich), Ute Wüllenweber (Hoengen), Monica Silva-Borges, Herbert Gülpen (Hülhoven-Grebbe), Daniel Koll, Nico Zimmermann (Hürtgen), Niklas Nolting (Neersen), Andre Dombrowski, Patrick Winkens (Ohler-Ohlerfeld), Heike Föhler, Benedikt Föhler (Rölsdorf), Hans Blees (Stolberg), Ailin Reim (Weiden).

Text:
Arno Breuer

Fotos:
Die Teilnehmer der Gruppenleiterkurse 2017



Aktuelles aus dem Arbeitskreis Einfach mal helfen...

Regionale Verantwortung

Text:
Marie-Kristin
Hamboch

Es gibt eine kleine Neuerung im Arbeitskreis. Wir haben unter den Mitgliedern die Zuständigkeit der Bezirke aufgeteilt. Die Aufteilung sieht wie folgt aus:



Karlheinz und Gertrud Naß

- Aachen Stadt
- Aachen Land

Marie-Kristin Hamboch
und Thomas Bergsch

- Eifel
- Düren

Birgit Danilidis- Weenen
und Markus Weenen

- Heinsberg

Sabrina Boeken und Robert Leuf

- Mönchengladbach
- Krefeld
- Kempen-Viersen

Für eure Anliegen könnt ihr uns unter den folgenden Emailadressen kontaktieren.

Sabrina Boeken
sab2209@web.de

Robert Leuf
robert.leuf@t-online.de

Thomas Bergsch
thomas.bergsch@t-online.de

Gerdrud Naß
nass.gertrud@web.de

Karlheinz Naß
karlheinz-nass@web.de

Birgit Danilidis-Weenen
und Markus Weenen
bidamawe@ziggo.nl

Marie-Kristin Hamboch
marie-kristin.hamboch@bdsj-aachen.de

Positive Rückmeldungen

Auffrischungskurs

Die Teilnehmer des Auffrischungskurses (für die BdsJ-Leitercard vom 25. bis zum 26. November in Wegberg), meldeten vielfach zurück, dass die Inhalte und der Austausch nicht nur für die Jugendarbeit, sondern auch für den Umgang in der Familie und weitere Lebensbereiche sehr hilfreich war.



WIR

Schützenjugend im Bistum Aachen

Engagement auf Diözesanebene

Wir suchen Verstärkung im Diözesanvorstand der Schützenjugend

Die wichtigsten Aufgaben:

- Zukunftsorientiert Planen und Handeln,
- Beschlüsse des Diözesanjugendschützenrates umsetzen,
- Interessen des Diözesanverbandes intern und extern vertreten,
- Bezirke und Schützenjugendgruppen durch Veranstaltungsangebote unterstützen,
- Bezirke und Schützenjugendgruppen in ihrem Engagement beraten und unterstützen und
- Ehrenamtliche in der Schützenjugendarbeit mit Qualifizierungsangeboten unterstützen.

Erwartungen...

Die wichtigste Voraussetzung für die Mitarbeit im Diözesanvorstand ist die Bereitschaft sich mit Lust, Spaß und Zeit in das Vorstandsteam einzubringen. Die gegenseitige Akzeptanz, Vertrauen und Verständnis sind selbstverständlich. Alles Weitere entwickelt sich im Team.

Und das hast Du davon...

Du kannst Kompetenzen erlernen und ausprobieren – z. B. Leitungsmanagement, konzeptionelles und lösungsorientiertes Vorgehen und Handeln, sowie Personalführung. Bei der Arbeit im Vorstand erlangst Du die Fähigkeit eigene Interessen konstruktiv und selbstbewusst in den unterschiedlichsten Gremien zu vertreten. Für Deinen beruflichen Werdegang können wir Dir die erlangte Qualifikation in einem Nachweis zertifizieren. Natürlich erhältst Du ein riesiges Netzwerk an Freundschaften, Bekanntschaften und Kontakten für die verschiedensten Ressourcen.



BdsJ

Diözesanverband Aachen

Bund der Sankt Sebastianus
Schützenjugend
im Diözesanverband Aachen

Weitere Infos? Hier:

BdsJ Diözesanstelle
Hochheimstraße 47 – 52382 Niederzier
Telefon: 02428 9090090
Fax.: 02428 9090099
E-Mail: info@bdsj-aachen.de
<http://www.bdsj-aachen.de>



<https://www.facebook.com/BdsJIDAachen>

Ratssitzung in Birkesdorf

Am 14. Oktober tagte der Diözesanjugschützenrat in Düren-Birkesdorf. Diözesanjugschützenmeister Michael Dickmeis begrüßte unter anderem die Diözesanschülerprinzessin Finja Emgenbroich, den BDKJ-Vorsitzenden Benedikt Patzelt, sowie das Bundesvorstandsmitglied Marcel Weifels. Neben dem Bericht des Diözesanvorstandes zum vergangenen halben Jahr, wurden bei der eintägigen Ratssitzung verschiedene Themen besprochen und diskutiert. Unter anderem berieten sich die Ratsmitglieder über die Anpassung des Mitgliedsbeitrags, sowie zum Strukturprozess „HaZu“ (Hallo Zukunft). Zu letzterem wurden von der Arbeitsgruppe aussagekräftige Ergebnisse aus der Umfrage der Bezirksverbände vorgestellt (siehe Bericht auf Seite 18). Entscheidungen und Beschlüsse, sowie Wahlen zum Diözesanvorstand sollen auf der 3. Diözesanjugschützenratssitzung des Jahres, am 4. Dezember in Geilenkirchen-Waurichen getroffen werden.



Auf positive Resonanz stieß die Vorstellung zu den Diözesanjugschützertagen 2019, von Jungschützenmeister Stefan Terporten. Mit der Präsentation bewirbt sich die Bruderschaft Breyell-Natt um die Ausrichtung der Diözesanjugschützertage 2019 vom 5. bis zum 7. Juli 2019.

Einladung zum Diözesanjugschützenrat

**für alle Ratsmitglieder (gemäß BdSJ-Diözesansatzung § 16)
am Samstag den 3.3.2018 und Sonntag den 4.3.2018
in Wegberg (Haus Sankt Georg)**

Text:
Christian Klein

Tagesordnung

TOP 01 Regularien (Entscheidung)

- Begrüßung und geistliches Wort
- Bestimmung eines Protokollführers
- Feststellung der Nichtöffentlichkeit
- Feststellung der Anwesenden und Stimmberechtigten
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Genehmigung der Tagesordnung
- Genehmigung des Protokolls der DJR/III 2017

TOP 02 Rechenschaftsberichte (Information)

- Anfragen und Aussprachen zum Bericht des Diözesanvorstandes
- Bericht des Diözesanbundesmeisters und Aussprachen zum Bericht
- Bericht des Diözesanschießmeisters und Aussprachen zum Bericht
- Bericht des Diözesanfahrschwenkermeisters und Aussprachen zum Bericht

TOP 03 Aktuelles aus den Arbeitskreisen und Arbeitsgruppen (Information)

TOP 04 Finanzen (Beratung, Information, Entscheidung)

- Jahresabschluss 2017
- Bericht der Kassenprüfer

TOP 05 Entlastung des Vorstandes (Entscheidung)

TOP 06 Beitrag

TOP 07 Satzungsänderungen

TOP 08 Wahlen (Entscheidung)

- Stellvertretender DJM (bis DJR I/2022)
- Stellvertretender DJM (bis DJR I/2022)
- Beisitzer (bis DJR I/2022)
- Kassenprüfer (bis DJR I/2022)
- Ggf. weitere Wahlen zum Diözesanvorstand

TOP 09 Weiterbildungen 2018 (Information)

TOP 10 Diözesanjugschützertage (Beratung, Information, Entscheidung)

- 2018
- 2019 und folgende Jahre

TOP 11 BDKJ aktuell (Information)

TOP 12 BdSJ-Bundesebene (Beratung, Information)

TOP 13 Anträge (Beratung, Information, Entscheidung)

TOP 14 Prävention (Beratung, Information, Entscheidung)

TOP 15 Jahresprogramm 2019 (Beratung, Information, Entscheidung)

TOP 16 Inklusion (Beratung, Information)

TOP 17 Projekt HaZu (Beratung, Information, Entscheidung)

TOP 18 Mitteilungen und Anfragen (Beratung, Information)

Foto:
Jungschützenmeister
Stefan Terporten
stellt das Konzept
zu den Diözesanjug-
schützertagen 2019
vor.

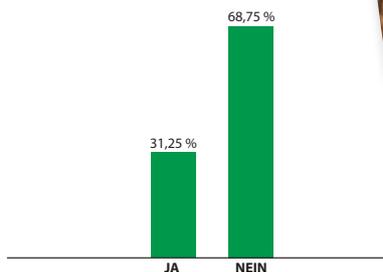
Ernüchternde Ergebnisse

Müssen sich die Bruderschaften um die Schützenjugend Sorgen machen?

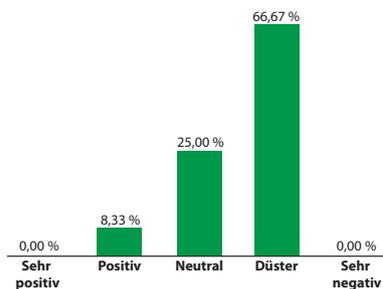
Text:
Arno Breuer

Nach Beschluss der DJR im Oktober 2016 befragten die BdsJ-Bezirksverbände anhand eines Fragebogens Bruderschaften und Bezirksebene zur Situation der Schützenjugend. Insgesamt meldeten sich siebenzehn Bezirke mit 156 Bruderschaften zurück. Diese Daten wurden jetzt im Rahmen der ersten Phase des Projektes „HaZu“ ausgewertet. Dabei kamen ernüchternde Ergebnisse zu Tage. Hier zwei Beispiele:

Ist der Jugendvorstand voll besetzt?



Wie bewertet ihr die Zukunft der Schützenjugend (Bezirksebene)?



So geht's weiter...

Bei drei regionalen Austauschforen werden die wichtigsten Ergebnisse zur derzeitigen Situation in den Bruderschaften dargestellt. Im

zweiten Schritt sind eure Erfahrungen wichtig, wenn es um die Ursachen dafür geht. Später werden wir gemeinsam Lösungsstrategien entwickeln.



Die Foren:

22. Februar 2018
Schützenhaus in Geilenkirchen-Waurichen
für folgende Bezirke:
Geilenkirchen, Heinsberg, Wassenberg, Gangelt-Selfkant, Hückelhoven, Erkelenz, Wegberg

01. März 2018
Schützenhaus in Viersen-Oberberich
für folgende Bezirke:
Viersen-Mitte, Mönchengladbach, Schwalmtal-Brüggen, Dülken-Boisheim, Nettetal-Grefrath, Viersen-Süchteln, Niederkrüchten, Kempen, Krefeld-Willich-Meerbusch

12. März 2018
Schützenhaus in Aldenhoven-Pattern
für folgende Bezirke:
Düren-West, Düren-Süd, Düren-Nord, Düren-Ost, Jülich, Linnich, Monschau, Schleiden, Eschweiler, Aachen-Land und Stadt, Stolberg, Alsdorf, Herzogenrath, Würselen

Termine vormerken und anmelden!

Anmeldung und Info:

BdsJ-Diözesanstelle (E-Mail: info@bdsj-aachen.de oder Telefon: 02428 9090090)

Für einen kostenlosen Imbiss und Getränke ist an allen Terminen gesorgt.

Fahnschwenkerkurse 2018

17. – 18.3.2018 (Brüggen)
 28. – 29.4.2018 (Brüggen)
 14. – 15.9.2018 (Brüggen)

Mit der Anmeldung wird die Ausschreibung zu den Fahnschwenkerlehrgängen sowie die allgemeine Ausschreibung zu Veranstaltungen des BdsJ Diözesanverbandes Aachen (JungschützenEcho Seite 2) verbindlich anerkannt.

Übernachtung und Verpflegung sind in der Teilnehmereigenleistung enthalten. Die Teilnahme am Fahnschwenkerlehr-

gang erfolgt grundsätzlich mit Übernachtung. Die Anmeldung wird durch einen Gruppenleiter für die gesamte Teilnehmergruppe vorgenommen.

Anmeldeformular:
<http://www.bdsj-aachen.de>

Anmeldung und Infos:
 BdsJ-Diözesanstelle
 Hochheimstraße 47
 52382 Niederzier
 Telefon: 02428 9090090
 E-Mail: info@bdsj-aachen.de



Auf dem Weg mit Bischof Dr. Dieser Am 27. Mai in Maastricht

Im nächsten Jahr 2018 geht es am Sonntag, dem 27. Mai nach Maastricht. Wir werden als Schützenjugend das Aachener Friedenskreuz bei der Heiligtumsfahrt tragen. Unser Bischof Dr. Helmut Dieser wird die Heilige Messe zelebrieren und am Nachmittag wird der Umzug stattfinden. Wir werden euch weiterhin informieren. Jetzt schon fest im Terminkalender notieren!

Termine 2018

- 17.2.2018 Diözesanbruderratssitzung (Baesweiler-Setterich)
- 17.2.2018 Bundesjungschützenratssitzung I (Stukenbrock)
- 22.2.2018 HaZu-Austauschtreffen (Geilenkirchen-Waurichen)
- 23. – 25.2.2018 Gruppenleiter-Grundkurs A (Wegberg)
- 1.3.2018 HaZu-Austauschtreffen (Viersen-Oberbeberich)
- 3. – 4.3.2018 Diözesanjungschützenratssitzung I (Wegberg)
- 11.3.2018 Bundesvertreterversammlung (Leverkusen)
- 12.3.2018 HaZu-Austauschtreffen (Aldenhoven-Pattern)
- 16. – 18.3.2018 Gruppenleiter-Grundkurs B (Wegberg)
- 17. – 18.3.2018 Fahnschwenkerlehrgang 1 (Brüggen)
- 23. – 1.4.2018 Winterfreizeit (Achenkirch/Österreich)
- 14.4.2018 Fortbildung: Projektmanagement (Huchem-Stammeln)
- 18.4.2018 KJP-Finanzschulung (Huchem-Stammeln)
- 21. – 22.4.2018 Leitercard-Auffrischkurs 1 (Wegberg)
- 28. – 29.4.2018 Fahnschwenkerlehrgang 2 (Brüggen)
- 9. – 13.5.2018 Katholikentag (Münster)
- 12. – 13.5.2018 Bundesköniginnentag (Westenholz)
- 27.5.2018 Heiligtumsfahrt (Maastricht)
- 9.6.2018 Erste Hilfe-Kurs 1 (Huchem-Stammeln)
- 9.6.2018 BHDS-Diözesanwallfahrt (Waldfeucht-Braunsrath)
- 23. – 24.6.2018 BDKJ-Diözesanversammlung (Aachen-Brand)
- 1.7.2018 Diözesankönigsfest (Stolberg)
- 21. – 28.7.2018 Sommerverbandswoche (Ramstein)
- 13. – 15.9.2018 Bundesschützenfest (Xanten)
- 14. – 15.9.2018 Fahnschwenkerlehrgang 3 (Brüggen)
- 22. – 23.9.2018 Leitercard-Auffrischkurs 2 (Wegberg)
- 5. – 7.10.2018 Gruppenleiter-Aufbaukurs Block A (Wegberg)
- 6. – 7.10.2018 Bundesjungschützenratssitzung II
- 13.10.2018 Diözesanjungschützenratssitzung II
- 20.10.2018 Verbandstag BHDS
- 26. – 28.10.2018 Bundesjungschützentage (Stukenbrock-Senne)
- 9.11.2017 Diözesanstandartenübergabe
- 10.11.2018 Fortbildung: Kommunikationstraining (Huchem-Stammeln)
- 16. – 18.11.2018 Gruppenleiter-Aufbaukurs Block B (Wegberg)
- 28.11.2018 Fortbildung: Interkulturelles Training (Huchem-Stammeln)
- 1.12.2018 Erste Hilfe-Kurs 2 (Huchem-Stammeln)

Die aktuellen Termine findet ihr unter www.bdsj-aachen.de.



Aus- und Fortbildungsangebote 2018

Gruppen leiten ...

... heißt, Situationen im Gruppenalltag kompetent meistern!

Preis:
120,00 Euro
Darin enthalten sind
vier Übernachtungen,
Vollverpflegung und
Programmkosten für
beide Wochenenden.

Als GruppenleiterIn stehst du vielfältigen Aufgaben, Erwartungen und Ansprüchen gegenüber. In unseren Kursen lernst du nicht durch Belehrung und Frontalunterricht, sondern durch gemeinsames Üben und durch Auseinandersetzen mit den persönlichen Erfahrungen aller Kursbeteiligten. Du lernst unterschiedliche Methoden kennen und alternative Lösungswege zu entwickeln.

2018 bieten wir euch zwei Kursblöcke (Grund- und Aufbaukurs) für jeweils 20 Teilnehmer an. Pro Gruppenleiterkurs können maximal zwei Teilnehmer einer Bruderschaft gemeldet werden (Ausnahme: Die Kurse sind nicht ausgebucht – nach Absprache). Jedem Grundkurs ist ein Aufbaukurs zugeordnet, damit sich die Teilnehmer des Aufbaukurses bereits kennen und auf demselben Wissensstand sind. Nach vorheriger Absprache kann unter Umständen auch getauscht werden, falls dies notwendig und möglich ist.

WICHTIG:

Die Übernachtung bei den Gruppenleiterkursen ist verpflichtend. Das Mindestalter für die Teilnehmer ist 16 Jahre. Damit die BdsJ-Leitercard nach absolviertem Kurs ausgestellt werden kann ist es notwendig, dass ein gültiger Erste-Hilfe-Nachweis vorgelegt wird (9 Unterrichtseinheiten). Der Schießleiterausweis kann in die BdsJ-Leitercard eingetragen werden, wenn dieser im Original vorgelegt wird.

Mit der Anmeldung wird die Ausschreibung zu den Gruppenleiterkursen sowie die allgemeine Ausschreibung zu Veranstaltungen des BdsJ Diözesanverbandes Aachen (JungschützenEcho Seite 2) verbindlich anerkannt.

Block A

Grundkurs: 23. – 25.02.2018 (Wegberg)

Aufbaukurs: 05. – 07.10.2018 (Wegberg)

Block B

Grundkurs: 16. – 18.03.2018 (Wegberg)

Aufbaukurs: 16. – 18.11.2018 (Wegberg)

Team Aus- & Fortbildung

Angelique Offergeld, Michaela Wirtz, Christoph Geburtzky, Ulf Melssen, Uwe Nellessen, Helmut Kaulard, Michael Dickmeis und Arno Breuer.

Infos:

Tel.: 02428 9090090, E-Mail: info@bdsj-aachen.de

Anmeldeformular:

<http://www.bdsj-aachen.de>

Anmeldung und Informationen zu allen Veranstaltungen und Angeboten des BdsJ Aachen:

BdsJ-Diözesanstelle
Hochheimstraße 47
52382 Niederzier
Telefon: 02428 9090090
E-Mail: info@bdsj-aachen.de

Auffrischkurse für die BdsJ-Leitercard

Zur Verlängerung der Leitercard des BdsJ Diözesanverbandes Aachen ist nach fünf Jahren eine Auffrischung erforderlich (2 Tage mit Übernachtung).

In der Teilnehmereigenleistung sind Übernachtung, Vollverpflegung und Programmkosten enthalten.

WICHTIG:

Die Übernachtung beim Auffrischkurs ist verpflichtend. Damit die BdsJ-Leitercard nach absolviertem Kurs ausgestellt werden kann ist es notwendig, dass ein gültiger Erste-Hilfe-Nachweis vorgelegt wird (9 Unterrichtseinheiten). Der Schießleiterausweis kann in die BdsJ-Leitercard eingetragen werden, wenn dieser im Original vorgelegt wird.

Mit der Anmeldung wird die Ausschreibung zu den Auffrischkursen sowie die allgemeine Ausschreibung zu Veranstaltungen des BdsJ Diözesanverbandes Aachen (JungschützenEcho Seite 2) verbindlich anerkannt.

Termine:

21. – 22.04.2018 (Wegberg)

22. – 23.09.2018 (Wegberg)

Anmeldeformular:

<http://www.bdsj-aachen.de>

Diözesanverbandstag 2017

Am 21. Oktober 2017 folgten zahlreiche interessierte Schützen der Bezirksvorstände und der Bruderschaften der Einladung zum jährlichen Diözesanverbandstag, um sich erneut mit Fragen des christlichen Glaubens zu befassen.

Nach einem Begrüßungskaffee entwickelte sich aus dem von Diözesanbundesmeister Josef Mohr in der Begrüßung angesprochenen Thema „500 Jahre Reformation“, ein lebhaftes Gespräch mit dem ersten Referenten des Tages, dem Bezirkspräses Düren-West, Pfarrer Heinz Portz aus Langerwehe. In der Folge stand Pfarrer Portz, auf der Grundlage profunder und umfassender Kenntnis, zu zahlreichen weiteren Fragen zu Kirche, Glaube sowie zu historischen und politischen Entwicklungen überaus informativ Rede und Antwort. Die von den Teilnehmern interessiert und engagiert genutzte, nicht alltägliche Gelegenheit, mit einem Priester offen und kritisch über „Gott und die Welt“ zu diskutieren, mündete zum Ende des veranschlagten

Gesprächszeitraums in die Übereinkunft, die Befassung mit dem eigentlich vorgesehenen Thema „Beten – die Sprache der Hoffnung“ auf einen späteren Zeitpunkt zu vertagen.

Von einem gemeinsamen Mittagsimbiss gestärkt, befassten sich die Teilnehmer mit dem als inhaltlichen Anschluss an den Vormittag geplanten, von Diözesanpräses Monsignore Norbert Glasmacher behandelten Thema „Bin ich in der Lage, über meinen Glauben zu sprechen?“. In interessanter dialogischer Weise wurden beispielhaft für die Bruderschaften gangbare Wege aufgezeigt, Problemen in der Kommunikation über den Glauben und Defiziten im glaubensrelevanten Wissen zu begegnen.

Der Einschätzung des engagierten Auditoriums zufolge hat sich die Teilnahme an dem Verbandstag ausdrücklich gelohnt. Wer nicht dabei gewesen wäre, habe etwas verpasst.

Wortgottesdienstleiter/-in

Die zweieinhalbtägige Ausbildung soll die Teilnehmerinnen und Teilnehmer befähigen, im Rahmen Ihres Engagements in der Bruderschaft bzw. im Bezirksverband liturgische Feiern zu gestalten. Bei Interesse bedarf es der Zustimmung der Bruderschaft oder ggf. des Bezirksverbands zur Teilnahme an der Ausbildung. Nach deren Abschluss erteilt der Diözesanpräses die Genehmigung zur Ausübung der Tätigkeit für eine Bruderschaft oder einen Bezirksverband. Wenn zudem ein/eine Wortgottesdienstleiter/-in in der Gemeinschaft der Gemeinden (GdG) tätig werden möchte, ist die Zustimmung deren Leiters erforderlich.

Zielgruppe: Schützenschwestern und Schützenbrüder, die sich in den GdG und in den Kirchengemeinden des Bistums Aachen besonders engagieren wollen. Die Teilnahme steht auch Interessenten/-

innen außerhalb einer Bruderschaft offen. Freitag, 12. Januar 2018, 18:00 Uhr, bis Sonntag, 14. Januar 2018, 14:30 Uhr 52428 Jülich-Barmen, Franz-von-Sales-Str. 1, Haus Overbach

Dozent: Dipl. Theol. Achim Hoeps, Pastoraler Mitarbeiter im Büro der Regionaldekane für die Regionen Mönchengladbach und Heinsberg

Anmeldung bitte bis zum 3. Januar 2018 an bhds-aachen@t-online.de.

Die Kosten für Verpflegung und Übernachtung (wenn gewünscht) von Mitgliedern trägt der Veranstalter.

Übungsleiter Schießsport des BHDS

in Verbindung mit der Übungsleiter C-Lizenz (sportübergreifend) des Deutschen Olympischen Sportbundes

Das Lehrgangsangebot richtet sich an Mitglieder der Bruderschaften, die auf der Grundlage fundierter Ausbildung Schützen jeglichen Alters das sportliche Schießen nahebringen möchten.

Informationen zu dem Lehrgang gibt es auf der Website des Diözesanverbands (www.bhds-aachen.de) unter Schießsport/Ausbildung und/oder bei Diözesanschießmeister Günther Hieke, 02429-3990, dsm2017@web.de.



BHDS-Diözesanstelle Aachen
Tempelhofer Straße 21
52068 Aachen
Tel.: 0241 99747414
bhds-aachen@t-online.de



Bild:
Mitglieder des
Diözesanvorstandes
mit Pfr. Heinz Portz
(3. v.r.).

Bundesjugendschützenrat beschließt Einführung einer neuen Majestät

Text:
Ralf Steigels

Bild:
Der Bundesjugendschützenrat wählte den BdSJ-Bundesvorstand und Delegierte in die Ausschüsse des BHDS.

Am 28. und 29. Oktober tagte der Bundesjugendschützenrat. Es standen unter anderem eine Reihe von Wahlen auf der Tagesordnung. Stephan Steinert wurde als Bundesjugendschützenmeister wiedergewählt. Neu in den Vorstand wurden Giuseppe Scolaro als stellvertretender Bundesjugendschützenmeister und Wolfgang (Davy) Smolarczyk als Geschäftsführer gewählt. Außerdem wurden einige neue und alte Delegierte als Vertreter des BdSJ in verschiedene Ausschüsse gewählt.

Ein Kandidat oder eine Kandidatin für den Posten des Vertreters des BdSJ im Karitativen Ausschuss des BHDS konnte leider nicht gefunden werden. Für diesen Ausschuss wird also bis zur nächsten Bundesjugendschützenratssitzung weiterhin nach einem Kandidat oder einer Kandidatin gesucht.

Die Versammlung beschloss auch die Einführung einer dritten Kinder- und Jugendmajestät in der Altersgruppe bis 12 Jahre. Ab dem Jahr 2019 wird es bei den Bundesjugendschützenjahren einen Wettbewerb mit einer Infrarot-Anlage zur Ermittlung eines Bambiniprinzen geben.

Außerdem beschäftigte sich der Bundesjugendschützenrat intensiv mit den Rahmenbedingungen für die zukünftigen Bundesjugendschützenjahren. Hierbei ist das Ziel, dass die größte jährliche Veranstaltung des BdSJ weiterhin für mögliche Ausrichter wie auch für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein attraktives Event ist. Unter anderem wurden hier die Themen Infrastruktur und Organisation, Struktur und Attraktivität des Programms und der Wettbewerbe, Sicherheitskonzept sowie Prävention sexualisierter Ge-

Text rechts:
Christian Klein

Bild rechts:
Bundesjugendschützenmeister Stephan Steinert erhält von Diözesanjungschützenmeister Michael Dickmeis den Jugendverdienstorden in Silber.

Bild links:
Die Vertreter des Kinderschutzbundes Leverkusen Horst Richartz (3. v. l.) und Peter Boddenberg (4. v. l.) erhalten den Erlös der Nikolausaktion 2016.



walt lebhaft diskutiert. Die Ergebnisse dieser Diskussionen und Beratungen sollen nun verschriftlicht werden, damit die entsprechenden Rahmenvereinbarungen zwischen dem Bundesverband als Veranstalter und den jeweiligen Ausrichtern im Jahr 2018 vom Bundesjugendschützenrat beschlossen werden können. Während der Bundesjugendschützenrats-

sitzung wurden zudem die Erlöse von 1014,67 Euro aus der Nikolausaktion 2016 an den Kinderschutzbund Leverkusen übergeben.

Außerdem wurde von der Versammlung noch der Haushalt für 2018 verabschiedet und der Bundesjugendschützenjahren 2017 in Langenfeld-Richrath reflektiert.

Ausgezeichnet!

Ehrung am Bundesjugendschützenjahren

Am 7. Oktober fand in Langenfeld-Richrath der Bundesjugendschützenjahren statt. In der Messfeier am Nachmittag wurde durch den BdSJ-Bundesvorstand eine hohe Ehrung vorgenommen. Bundesjugendschützenmeister Stephan Steinert erhielt von Diözesanjungschützenmeister Michael Dickmeis den Jugendverdienstorden (JVO) in Silber. Bundesschützenmeister Emil Vogt verlas die Laudatio, in der er besonders auf die Tätigkeiten innerhalb des BdSJ Diözesanverbandes Aachen auf Bruderschafts-, Bezirks- und Diözesanebene einging, sowie auf das Engagement für BdSJ, innerhalb der Gremi-



en und Strukturen des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Bundesmajestäten kommen aus Köln und Paderborn

Bundesjungschützentag in Langenfeld-Richrath



In diesem Jahr fand der Bundesjungschützentag nur an einem Tag statt. Nachdem im Frühjahr von der Diözese Trier die Meldung kam, dass Sinzig die Tage nicht ausrichten kann, hat sich Richrath Langenfeld dazu entschieden, mit einem eintägigen Konzept die Lücke zu stopfen und dennoch zu ermöglichen, dass es im Jahr 2017 auch Bundesjugendmajestäten gibt.

Thorben Garlip aus dem Diözesanverband Köln ist der neue Bundesschülerprinz.

Luisa Hanswillemenke aus dem Diözesanverband Paderborn ist die neue Bundesprinzessin.

Der Bundesverband regte an diesem Tag eine Aktion mit dem Motto „Schützen gegen Rechts“ an, die bei den Teilnehmern großen Anklang fand. Auch seitens der Politik und des BDKJ wurde diese Aktion gewürdigt und als starkes Zeichen nach

außen und eindeutige Positionierung wahrgenommen.

In der Messfeier am Nachmittag wurde durch den BdSJ-Bundesvorstand eine hohe Ehrung vorgenommen. Bundesjungschützenmeister Stephan Steinert erhielt von Diözesanjungschützenmeister Michael Dickmeis den Jugendverdienstorden (JVO) in Silber. Natürlich fanden sich auch die einen oder anderen Gruppen aus Aachen wieder zu diesem Tag ein und hatten die Möglichkeit sich mit ca. 1.500 Jung- und Schülerschützen zu treffen, gemeinsam Party zu machen und friedlich in geselliger Runde der Schützenfamilie zu verbringen.



Text: Uwe Nellessen

Foto: Bundesprinzessin Luisa Hanswillemenke und Bundesschülerprinz Thorben Garlip



Jungschützen organisieren Bingo-Abend

Die Jungschützen der St. Udalricus Bruderschaft unter der Leitung von den Jungschützenmeistern Florian Leonards und Kalle Dierker richten schon seit 5 Jahren traditionell ihre Bingoveranstaltung aus.

Mit ca. 70 Personen erlebten wir einen tollen Abend, der bis in die frühen Morgenstunden ging. Jung und Alt ist dort gleichermaßen vertreten und so ziehen wir jedes

Jahr mehr Gäste aus der Nachbarschaft zu uns in den Pfarrsaal.

Der Jungschützenmeister Kalle Dierker leitete letztmals die Veranstaltung und freut sich, dass er mit Florian Leonards einen tollen Nachfolger gefunden hat.

Mit dieser tollen Veranstaltung verabschiedet er sich für dieses Jahr und freut sich auf die letzten Aktivitäten der Jugendabteilung, die er dann im Mai an seinen Stellvertreter abgibt.

Text: Karl-Heinz Dierker



LOKALES



VERBANDSWOCHEN 2018 21. BIS 28. JULI IN RAMSTEIN

Mit Reisebussen und Zelten im Gepäck geht es mit vielen Schützenjugendgruppen aus unserer Diözese nach Ramstein. Dort werden wir gemeinsam zum Motto die Woche gestalten und erleben. Wir werden durch verschiedene Aktionen und Unternehmungen die Vielfalt von Europa entdecken und viel Wissen erfahren. Ein Höhepunkt wird der Besuch vom „Europa – Freizeitpark“ in Rust sein.

Natürlich sitzen wir abends auch am Lagerfeuer und lassen die Tage ausklingen. Ebenfalls wird das Schwimmen, Volleyball und vieles andere auch nicht fehlen.

Preise und Rabatte:

- 225,00 € pro Person bis 31. März 2018
- 255,00 € pro Person ab 1. April 2018
- 15, € Rabatt pro Familienmitglied (Eltern, Geschwister)
- Halber Preis für Gruppenleiter
- Pro fünf Teilnehmer einer Gruppe kann ein Gruppenleiter zum halben Preis mitfahren. (Sonderurlaub für Gruppenleiter ist möglich!)

Preise durch Zuschüsse reduzieren.
Fragt bei uns nach!!

Jetzt anmelden und Zuschüsse beim Jugendamt bis Ende März beantragen.
Wir helfen gerne!

Allgemeine Infos:

Anreise mit Reisebussen (einzelne Stationen nach Absprache)
Zelte zum Schlafen müssen von den Ortsgruppen mitgebracht werden

Infos zur Teilnahme:

Schützenjugendgruppen mit entsprechender Betreuung. Ab 10 Jahre, jedoch sind auch jüngere Teilnehmer möglich.
Die Aufsichtspflicht bleibt bei den Gruppenleitern der Ortsgruppen.

Infos zum Vorbereitungstreffen:

Die Teilnahme für Gruppenleiter/innen ist verbindlich

Anmeldeschluss:

15. Juni 2018

